

Datenschutzerklärung für Stellenbewerber

Datenschutz ist uns wichtig - bitte nehmen Sie die nachfolgende Datenschutzerklärung zur Kenntnis.

Nachfolgend finden Sie einen Überblick über die Erhebung und Bearbeitung Ihrer Personendaten durch die Luzerner Kantonalbank AG (LUKB) im Rahmen des Bewerbungsprozesses und Ihre sich aus dem anwendbaren Datenschutzrecht allenfalls ergebenden Rechte.

Die vorliegende Datenschutzerklärung ist auf die schweizerische Datenschutzgesetzgebung ausgelegt. Ob und inwieweit das Gesetz anwendbar ist, hängt vom Einzelfall ab.

Als Personendaten gelten Angaben, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen. Unter Bearbeiten fällt jeder Umgang mit Daten, unabhängig von den angewandten Mitteln und Verfahren. Welche Daten wir im Einzelnen bearbeiten und wie wir sie nutzen, hängt massgeblich von Ihrer Interaktion mit der LUKB im Rahmen des Bewerbungsprozesses ab (u. a. Art der Kommunikation und Umfang der zur Verfügung gestellten Daten).

Wir bitten Sie, sich mit den nachfolgenden Informationen über den Datenschutz vertraut zu machen.

1. Wer ist für die Bearbeitung von Personendaten verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Die Luzerner Kantonalbank AG, Pilatusstrasse 12, 6003 Luzern, ist verantwortlich für die Bearbeitung von Personendaten durch die LUKB. Ihre Fragen oder Auskunftsbegehren im Zusammenhang mit dem Datenschutz können Sie an den Datenschutzberater der LUKB per Brief bzw. interner Post oder per E-Mail richten:

Luzerner Kantonalbank AG
Rechtsdienst & Compliance
Datenschutzberater
Pilatusstrasse 12
6003 Luzern
datenschutz@lukb.ch

2. Welche Kategorien von Personendaten bearbeiten wir und wo erheben wir diese Daten?

Einerseits bearbeiten wir die von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhaltenen Personendaten (z. B. Kontaktdaten, Lebenslauf, Diplome, Arbeitszeugnisse, Strafregister- oder Betreibungsregisterauszüge). Andererseits bearbeiten wir, soweit für die Beurteilung Ihrer Bewerbung erforderlich, Personendaten, welche wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (bspw. Internet, Social Media Plattformen) zulässigerweise gewinnen oder welche uns von sonstigen Dritten (z. B. von Personalvermittlern, Referenzauskünfte) berechtigt übermittelt werden.

Wir bearbeiten insbesondere die nachfolgenden Kategorien von Personendaten: Personalien (z. B. Name, Vorname, Geburtstag, Staatsangehörigkeit, Adresse und andere Kontaktdaten), Bewerbungsunterlagen (z. B. Lebenslauf samt Fotografien, Diplome, Zeugnisse, Motivationsschreiben), Angaben aus dem Bewerbungsformular (z. B. Kündigungsfrist, aktueller Arbeitgeber), Angaben aus der mit Ihnen geführten Korrespondenz, Dokumentation im Zusammenhang mit Sicherheitsüberprüfungen (z.B. Straf- und Betreibungsregister) sowie Dokumentation und Ergebnisse vom Bewerbungsverfahren (z. B. Notizen zu den Bewerbungsgesprächen, Referenzen, Login-Daten oder, sofern Ihre Einwilligung dazu vorliegt, Analysen aus Persönlichkeits- und Leistungstests).

Hinsichtlich der Bearbeitung von Daten beim Einsatz anderweitiger digitaler Services, die teilweise auch Daten von Drittquellen einbinden, verweisen wir auf allfällige weiterführende Informationen zum Datenschutz der jeweiligen Dienstleistung bzw. Applikation (z. B. die Plattform "My Referrals" für die Talent-Akquise durch Mitarbeiter).

3. Zu welchen Zwecken und auf welcher Grundlage bearbeiten wir Personendaten?

Wir bearbeiten Personendaten im Einklang mit den massgeblichen Datenschutzbestimmungen, im Wesentlichen auf der Basis Ihrer Zustimmung oder berechtigten Interessen, zu folgenden Zwecken:

- Kontaktaufnahme im Rahmen des Rekrutierungsverfahrens
- Prüfung, ob für Sie die beworbenen oder alternativen Stellen in Betracht kommen
- Administration Ihrer Personendaten in unserem Recruiting-Tool
- Durchführung des Bewerbungsverfahrens
- Durchführung von Assessments und Background-Screenings
- Anbahnung und Begründung eines Arbeitsverhältnisses

Eine allenfalls erforderliche, bereits erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt für die Zukunft und berührt die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenbearbeitung nicht.

4. Finden Profiling und automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Um bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten, bearbeiten wir Ihre Personendaten teilweise automatisiert ("Profiling"), beispielsweise im Zusammenhang mit Analysen aus Persönlichkeits- und Leistungstests (z. B. im Rahmen von Assessments), sofern Ihre Einwilligung dazu vorliegt.

Wir nutzen grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung. Sollten wir ein solches Verfahren einsetzen, werden wir hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

5. Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb der LUKB haben diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Personendaten, die diese im Rahmen des Rekrutierungsverfahrens benötigen. Zu diesen Personen gehören nebst den eigenen Mitarbeitern auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen (insbesondere sog. Auftragsbearbeiter bzw. -verarbeiter). Es handelt sich hierbei insbesondere um Unternehmen in den Kategorien HR-Lösungen, ICT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen und Telekommunikation. Ihr Beizug erfolgt im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden unter anderem zur Wahrung der Vertraulichkeit und der datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet.

Ihre Personendaten werden nur aufgrund einer rechtlichen (insbesondere gesetzlichen) Grundlage oder Ihrer Einwilligung an Dritte weitergegeben. Unter diesen Voraussetzungen können Personendaten zum Beispiel an Amtsstellen wie Strafverfolgungsbehörden oder Aufsichtsbehörden mitgeteilt werden.

6. Werden Personendaten an Drittstaaten übermittelt?

Die Personen und Stellen, die gemäss Ziffer 5 Personendaten erhalten und bearbeiten, können sich auch im Ausland befinden. Eine Datenübermittlung an Stellen in Ländern ausserhalb der Schweiz findet statt, soweit

- es zur Durchführung des Bewerbungsprozesses bzw. der Anbahnung und Begründung eines Arbeitsverhältnisses erforderlich ist,
- es gesetzlich vorgeschrieben ist,
- es für das Führen von Verfahren im Ausland erforderlich ist,
- es aufgrund des Bezugs von Dienstleistern (Auftragsdatenbearbeitern) notwendig ist oder
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Findet eine Datenübermittlung in einen Staat ohne angemessenes Datenschutzniveau statt, werden Massnahmen zum Schutz der Personendaten getroffen (z. B. Verschlüsselung, Pseudonymisierung oder vertragliche Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit und der Einhaltung des anwendbaren Datenschutzes, z. B. unter Verwendung der Standardvertragsklauseln der EU).

7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir bearbeiten und speichern Ihre Personendaten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Treten Sie eine Arbeitsstelle bei der LUKB an, werden Ihre Daten zu Ihren Personalakten gelegt. Bewerbungsunterlagen und Daten von nichtberücksichtigten Bewerbenden werden spätestens 24 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht, es sei denn, es bestehen anderweitige gesetzliche Pflichten, überwiegende Interessen der LUKB oder Sie haben zugestimmt, dass Ihre Bewerbung und Ihre Daten unserem Talentpool für eine allfällig später offene Stelle zugeteilt werden sollen. In diesem Pool verbleiben Ihre Daten während 24 Monaten gespeichert und werden danach, soweit technisch möglich, gelöscht. In Ihrem Benutzerkonto auf unserer Karriereseite haben Sie jederzeit die Möglichkeit, eigenständig Ihre Daten zu ändern oder Ihr Benutzerkonto selbst zu löschen (soweit technisch möglich und kein Hinderungsgrund besteht).

8. Wie werden Personendaten geschützt?

Die LUKB trifft zum Schutz Ihrer Daten vor Verlust, Missbrauch, unbefugtem Zugriff, Änderung und Weitergabe angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmassnahmen. Zu diesen Massnahmen gehören namentlich der Erlass von Weisungen, die Durchführung von Schulungen und Kontrollen, die Verschlüsselung von Datenträgern und Übermittlungen, IT- und Netzwerksicherheitslösungen, Zugangskontrollen und -beschränkungen oder die periodische Datensicherung.

Im Weiteren vereinbart die LUKB mit ihren Lieferanten, sofern erforderlich, regelmässig eine Vereinbarung über die Auftragsdatenbearbeitung. Darin werden die Lieferanten unter anderem vertraglich gehalten, insbesondere die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutz einzuhalten, Vertraulichkeit zu wahren sowie mit Blick auf die Datensicherheit hinreichende technische und organisatorische Massnahmen zu treffen. Auch müssen Lieferanten der LUKB unverzüglich mitteilen, wenn ihnen Verletzungen des Schutzes der relevanten Daten bzw. der Datensicherheit bekannt werden (Data Breach).

Die LUKB meldet eine Verletzung der Datensicherheit, die voraussichtlich zu einem hohen Risiko für die Persönlichkeit oder die Grundrechte der betroffenen Person führt, dem Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten so rasch wie möglich. Gegebenenfalls informiert sie im Rahmen der anwendbaren Vorschriften die betroffenen Personen, wenn es zu ihrem Schutz erforderlich ist oder die Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte es verlangt.

9. Welche Datenschutzrechte haben betroffene Personen?

Jede betroffene Person hat hinsichtlich der sie betreffenden Daten, im Rahmen des anwendbaren Datenschutzrechts und soweit darin vorgesehen, das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung, das Recht auf Löschung, das Recht

auf Einschränkung der Bearbeitung, das Recht auf Widerspruch gegen eine Datenbearbeitung und - soweit anwendbar - das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme, dass wir in solchen Fällen unter Umständen nicht mehr in der Lage sein werden, das Bewerbungsverfahren fortzusetzen.

Die LUKB behält sich vor, die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen geltend zu machen, etwa wenn sie zur Aufbewahrung oder Bearbeitung gewisser Daten verpflichtet ist, sie ein überwiegendes Interesse hat (soweit sie sich darauf berufen darf), sie zwingende schutzwürdige Gründe für die Bearbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sie die Personendaten für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen benötigt.

Um Ihre Rechte geltend zu machen, können Sie sich an die in Ziffer 1 genannte Stelle wenden. Jede betroffene Person hat überdies gegebenenfalls das Recht, ihre Ansprüche gerichtlich durchzusetzen oder die zuständige Datenschutzbehörde aufzurufen. Die zuständige Datenschutzbehörde der Schweiz ist der Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte (www.edoeb.admin.ch).

10. Version und Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Die jeweils aktuelle und gültige Version dieser Datenschutzerklärung ist auf der Homepage der LUKB unter "Rechtliches" publiziert. Die LUKB behält sich vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.

Version: Stand 1. September 2023